

Kathrin Röggla

Kathrin Röggla, geboren 1971 in Salzburg, studierte Germanistik und Publizistik in Salzburg und Berlin. Seit 1989 Mitwirkung bei und Inszenierung von Theaterstücken und Performances, seit 1991 auch Videoperformances. Lebt seit 1992 in Berlin. Sie schreibt Prosa, Hörspiele, Theatertexte.

Auszeichnungen

1992 Salzburger Landesliteraturpreis

1995 Meta-Merzpreis

1995 Reinhard Priessnitz-Preis

2001 New York Stipendium des Literaturfonds

2003 RIAS Preis

2003 Nossack-Förderpreis

2001 Italo-Svevo-Preis

2001 Alexander von Sacher-Masoch-Preis

2004 Bruno Kreisky Preis für das beste politische Buch

2004 Preis der SWR-Bestenliste

2004 Förderpreis des Schillergedächtnispreises

2005 Internationaler Preis für Kunst und Kultur des Kulturfonds der Stadt Salzburg

2005 Solothurner Literaturpreis

2006 Nominierung für den Mülheimer Dramatikerpreis mit draußen tobt die dunkelziffer, Maxim Gorki Theater Berlin

2009 Anton-Wildgans-Preis

2010 Nominierung für die Mülheimer Theatertage mit Die Beteiligten, Düsseldorfer Schauspielhaus

2010 Franz-Hessel-Preis

2011 Auftragswerk für die Frankfurter Positionen: die unvermeidlichen

2012 Mainzer Stadtschreiberin

Seit 2012 Mitglied der Akademie der Künste in Berlin, seit Juni 2015 deren Vizepräsidentin.

Seit 2015 Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung in Darmstadt.

2021 Else-Lasker-Schüler-Preis

2023 Heinrich-Böll-Preis

Sonstiges

Zu der offiziellen Autorinnenhomepage

Theaterstücke

Das Wasser

Uraufführung:

7.4.2022 | Staatsschauspiel Dresden (Kleines Haus)

Regie: Jan Gehler

Der Lärmkrieg

Uraufführung:

03.10.2013 | Schauspiel Leipzig

Regie: Dieter Boyer

die beteiligten

Uraufführung:

19.04.2009 | Düsseldorfer Schauspielhaus

Regie: Stephan Rottkamp

die machthaber

Uraufführung:

3.03.2010 | Schauspielhaus Wien

Regie: Daniele Kranz

die unvermeidlichen

Uraufführung:

Januar 2011 | Nationaltheater Mannheim

Regie: Marcus Lobbes

draußen tobt die dunkelziffer

Uraufführung:

08.06.2005 | Volkstheater Wien/Wiener Festwochen

Regie: Schorsch Kamerun

fake reports

Uraufführung:

16.10.2002 | Volkstheater Wien

Regie: Tina Lanik

junk space

Uraufführung:

29.10.2004 | steirischer herbst, Graz (Koproduktion mit dem Theater am Neumarkt, Zürich)

Regie: Tina Lanik

Kinderkriegen

Uraufführung:

12.05.2012 | Cuvilliéstheater München

Regie: Tina Lanik

NICHT HIER oder die kunst zurückzukehren

Uraufführung:

15.09.2011 | Staatstheater Kassel

Regie: Leopold von Verschuer

Normalverdiener

Uraufführung:

8.10.2017 | ETA Hofmann Theater, Bamberg

Regie: Leopold von Verschuer

totficken. totalgespenst. topfit.

Uraufführung:
20.12.2003 | Burgtheater (Kasino), Wien
Regie: Stephan Rottkamp

Verfahren
Uraufführung:
5. April 2022 | Saarländisches Staatstheater Saarbrücken
Regie: Marie Bues

wir schlafen nicht
Uraufführung:
07.04.2004 | Düsseldorfer Schauspielhaus
Regie: Burkhard C. Kosminski

worst case
Uraufführung:
11.10.2008 | Theater Freiburg
Regie: Leopold von Verschuer

Hörspiele

draußen tobt die dunkelziffer
Hörspiel nach dem gleichnamigen Theaterstück
Produktion: Schweizer Radio DRS 2006
mit: Klaus Brömmelmeier, Jodoc Seidel, Natalia Conde, Stefan Saborowski,
Bettina Hoppe, Till Kretzschmar, Barbara Falter, Doris Wolters, Bernadette
Schröder, Christoph Müller, Siggie Schwientek, Katja Reinke, Jörg Schröder, Vincent
Leitersdorf, Susanne-Marie Wrage, Iris Erdmann, Jürgen Cziesla, Nikola Weisse,
Renate Müller, Anette Herbst
Regie: Claude Pierre Salmony
Ursendung: Schweizer Radio DRS, Studio Basel: 11.10.2006

junk space
Hörspiel nach dem gleichnamigen Theaterstück
Produktion: BR 2006
mit: Armin Berger, Sophie von Kessel, Anna Barbara Kurek, Tobias Lelle, Florian
von Manteuffel, Hans-Georg Panczak, Katharina Schubert, Kai Taschner
Regie: Ulrich Lampen

Publikationen

Dramatische Rundschau 05
ISBN: 978-3-596-70943-4

Dramatische Rundschau 05
ISBN: 978-3-10-491851-8

Theater Theater 23
Aktuelle Stücke 23
ISBN: 978-3-596-19542-8